

Bildungsinitiative "We Create Future" startet im Europäischen Parlament

14.04.2026, 08:27 | Energie & Umwelt

Pressemitteilung von: *Let's Do It! Germany e.V.*



Parlamentspräsidentin Metsola übernimmt zum vierten Mal die Schirmherrschaft des World Cleanup Day

Am 7. April 2026, fand im Europäischen Parlament in Brüssel der offizielle Auftakt der Bildungsinitiative "We Create Future" statt. Mit dem Leitgedanken "Zukunftsfähigkeit entsteht dort, wo Vision Richtung gibt, Datenkultur Klarheit schafft und Solidarität den Mut zum Handeln" verbindet die Initiative Umweltbildung, Kreislaufwirtschaft und generationsübergreifendes Engagement zu einem ganzheitlichen Bildungsprogramm im Rahmen des World Cleanup Day.

Parlamentspräsidentin Metsola: Zum vierten Mal Schirmherrin

Europaparlamentspräsidentin Roberta Metsola empfing die Delegation des World Cleanup Day im Europäischen Parlament und bekräftigte ihre Unterstützung für die weltweite Bürgerbewegung. Metsola übernimmt 2026 bereits zum vierten Mal in Folge die Schirmherrschaft über den offiziellen Aktionstag der Vereinten Nationen.

"Tage wie der World Cleanup Day zeigen uns, dass wir gemeinsam etwas für unsere Umwelt tun müssen. Ich danke der Initiative Let's Do It World für ihr Engagement und werde mich weiterhin dafür einsetzen, dass das Europäische Parlament an ihrer Seite steht - in Europa und weltweit", so Parlamentspräsidentin Roberta Metsola.

Holger Holland, Initiator des World Cleanup Day in Deutschland und Vorsitzender von Let's Do It Germany e.V., formulierte beim Auftakt im Europäischen Parlament die Vision der Bildungsinitiative: "Unsere Zukunft ist zirkulär - und sie beginnt bei uns. Verantwortung, Mut und Zusammenarbeit sind die zentralen Werte, die Wandel ermöglichen. Mit 'We Create Future' schaffen wir einen Bildungsrahmen, der die Kreislaufwirtschaft nicht als abstraktes Konzept vermittelt, sondern als gelebte Praxis - vom Klassenzimmer bis in die Vorstandsetage. Wenn Millionen Menschen am selben Tag Verantwortung übernehmen, entsteht eine Kraft, die Strukturen verändert."

Heidi Solba, Präsidentin der globalen Bewegung Let's Do It World und Leiterin des weltweiten Netzwerks, unterstrich die internationale Tragweite der Initiative: "Abfall ist das Symptom unseres Lebensstils - und Kreislaufwirtschaft ist die Antwort. Der World Cleanup Day schafft gesellschaftlichen Wandel und stärkt die sektorübergreifende Zusammenarbeit auf dem Weg zu konkreten Lösungen. Mit der neuen Bildungsinitiative geben wir dieser Arbeit ein Fundament, das in über 190 Ländern wirken kann."

Marion Walsmann, Mitglied des Europäischen Parlaments (CDU/EVP) und seit 2019 Schirmherrin des World Cleanup Day in Deutschland, betonte die europäische Dimension:

"Umweltschutz macht nicht an Grenzen halt. Seit ich 2019 die Schirmherrschaft übernommen habe, erlebe ich jedes Jahr, wie die Bewegung wächst - in Deutschland und in ganz Europa. Kreislaufwirtschaft gehört dorthin, wo Veränderung beginnt: in Schulen, Unternehmen, Kommunen und bei den Bürgerinnen und Bürgern. Jede und jeder kann Teil der Lösung sein."

Daniela Schwerdt, Botschafterin des World Cleanup Day für Bildung und Umwelt, hob den Bildungsaspekt hervor: "Was wir achtlos als Müll bezeichnen, ist in Wahrheit ein wertvoller Rohstoff. Wenn Menschen - ob in der Kita, in der Schule oder im Unternehmen - begreifen, dass Ressourcen in Kreisläufen gedacht werden müssen, verändert sich der Blick auf unsere Umwelt grundlegend. Unsere Bildungsinitiative macht genau das erlebbar: gelebte Bildung für nachhaltige Entwicklung."

Die Initiative verfolgt den Ansatz, die Kreislaufwirtschaft als zentrale Zukunftskompetenz in Bildung und Gesellschaft zu verankern. Kinder, Jugendliche und Erwachsene werden gezielt in die Entwicklung konkreter Lösungen für Ressourcenschonung, Wiederverwertung und nachhaltige Wertschöpfungsketten eingebunden. In Zusammenarbeit mit europäischen Hochschulen - in Berlin, Rom und Tallinn - werden modulare Lehr- und Trainingskonzepte auf Basis der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) entwickelt, die sowohl im Bildungsbereich als auch in Organisationen und Unternehmen einsetzbar sind. Neben didaktischen Materialien gehören Cleanup-Kits für Klassen und Teams sowie Stipendien für zukunftsfähige Studiengänge zum Programm - damit Lernen direkt in gemeinsames Handeln mündet.

World Cleanup Institut: Wissenschaftliche Grundlage für messbaren Impact

Am Berlin College of Business and Technology (BCBT) ist das World Cleanup Institut angesiedelt, das als wissenschaftlicher Partner die Arbeit von Let's Do It unterstützt. Ein zentrales Handlungsfeld ist die Verifizierung von Unterstützern und Partnern der Bewegung - ein systematischer Prozess, der Greenwashing minimiert und die Glaubwürdigkeit des Engagements sicherstellt. Organisationen und Kommunen können sich im Rahmen der WCI-Zertifizierung offiziell zertifizieren lassen. Grundlage dafür ist ein anwendungsorientiertes Framework, das auf den sieben Kernthemen der ISO 26000 basiert - dem internationalen Leitfaden für gesellschaftliche Verantwortung. Darüber hinaus forscht das Institut zu sozialer Innovation, Community Engagement und zur systematischen Erhebung von Daten zu Cleanups. Ziel ist es, belastbare wissenschaftliche Grundlagen zu schaffen, die Entscheidungsträger in Politik, Wirtschaft und Wissenschaft mit verifizierten Daten zu versorgen und die Wirkung der globalen Bewegung messbar zu machen.

Ebenfalls im Rahmen des Brüsseler Auftakts wurde der neue World Cleanup Bag vorgestellt - ein innovatives Tool, mit dem Cleanup-Aktionen künftig mehr Impact erzielen sollen. Der World Cleanup Bag ermöglicht es Teilnehmenden, gesammelte Abfälle strukturierter zu erfassen und die Ergebnisse ihrer Aktionen sichtbarer zu machen. Er ist damit ein weiterer Baustein der Strategie, die Wirkung der weltweit größten Bürgerbewegung gegen Umweltverschmutzung messbar zu erhöhen.

Bonn als deutsche Fokusstadt 2026: Der World Cleanup Day am 20. September 2026 findet mit der UNO-Stadt Bonn als deutsche Fokusstadt statt. Bonn feiert in diesem Jahr das Jubiläum "30 Jahre Vereinte Nationen in Bonn" und wird mit dem Spider-Innovation-Space auf der Hofgartenwiese, fünf CleanUp HUBs im Stadtgebiet und einer generationenübergreifenden Bildungsaktion ein starkes Zeichen setzen. Im Spider-Innovation-Space präsentieren Hochschulen, Forschungseinrichtungen und Unternehmen Lösungen zur Abfallvermeidung und zur Kreislaufwirtschaft - und machen sichtbar, dass die Rohstoffe der Zukunft bereits in unserer Umwelt liegen. Der World Cleanup Day ist zugleich der Auftakt der Bonner SDG-Tage.

Der World Cleanup Day ist seit 2024 ein offizieller Aktionstag im Kalender der Vereinten Nationen. 2025 beteiligten sich allein in Deutschland über 672.000 Menschen an mehr als 11.400 Aufräumaktionen in rund 2.800 Städten und Gemeinden. Weltweit engagierten sich 24,7 Millionen Menschen in über 190 Ländern. Die Bewegung Let's Do It hat seit ihrem Beginn in Estland im Jahr 2008 insgesamt über 139 Millionen Teilnehmende in 212 Ländern mobilisiert.

Let's Do It! Germany e.V.

Poststraße 7
98559 Oberhof

HolgerHolland

01752014034

info@worldcleanupday.de

<http://www.worldcleanupday.de>

Portrait

Der World Cleanup Day ist ein Projekt der Bürgerbewegung "Let's Do It", die 2008 in Estland entstanden ist, als 50.000 Menschen an einem Tag gemeinsam das gesamte Land von illegal entsorgtem Müll befreiten. Über 120 Millionen Menschen weltweit haben seit Beginn des World Cleanup Day mit ihren Aufräumaktionen gezeigt, wie viel Wirkung gemeinsames Engagement für eine saubere, gesunde und müllfreie Umwelt entfalten kann. Der World Cleanup Day ist seit 2024 ein offizieller Aktionstag der Vereinten Nationen.

Sie können diese Pressemitteilung - auch in geänderter oder gekürzter Form - mit Quelllink auf unsere Homepage auf Ihrer Webseite kostenlos verwenden.

Pressekontakt

Let's Do It GermanyPoststraße 7
98559 Oberhof

Daniela Schwerdt

+49 (0) 175 2014034

daniela.schwerdt@worldcleanupday.de

<http://www.worldcleanupday.de>

News-ID: 1309148 • Views: 167 (Stand: 27.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1309148/Bildungsinitiative-We-Create-Future-startet-im-Europaeischen-Parlament.html>